

## Protokoll über die Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschusses

---

Sitzungsdatum: Montag, den 28.04.2025  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:43 Uhr  
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),  
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Beigeordneter Oliver Wöhler

#### stellvertretende Vorsitzende

Ratsfrau Heike Lietz

#### Mitglied

Ratsherr Georgios Konstantopoulos

Ratsfrau Sonja Maria Lehmann

Ratsherr Jörg Schaper

Ratsherr Robin Trenkel

Ratsherr Guido Franke

#### Vertreter

Beigeordneter Lukas Lohmann

#### Von der Verwaltung

Herr Mario Stellmacher

Frau Janna Bengsch

Frau Ina Mäkeler

#### Protokollführerin

Frau Emily Hodur

#### Presse

Frau Trümper

#### Weitere Anwesende

Herr Ortsbürgermeister Kaczmarek

ein Bürger

### **Abwesend:**

#### Mitglied

Ratsherr Thorsten Dinkela

Ratsherr Dominik Denner

Beigeordneter Harald Schliestedt

Ratsherr Jörg Sachs

## Öffentlicher Teil

### 1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschusses sowie der Tagesordnung**

**Herr Wöhler** eröffnet als Vorsitzender die Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschusses und begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, sowie Frau Trümper von der Presse. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Einberufung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

### 2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschusses am 06.11.2024**

Das Protokoll vom 06.11.2024 wurde einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

### 3. **Einwohnerfragestunde**

-Keine-

### 4. **Bauleitplanung der Stadt Alfeld (Leine); Ergänzungssatzung (04)01 "Am Mühlenberg", OT Eimsen gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB, Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB Vorlage: 467/XIX**

**Herr Stellmacher** begrüßt alle Anwesenden und erläutert kurz den Inhalt der Vorlage 467/XIX.

**Herr Franke** erkundigt sich, ob die Kosten des Bauleitplanverfahrens von den Grundstückseigentümern übernommen würden.

Dies wird von **Herr Stellmacher** bestätigt. Für die Stadtverwaltung fallen keine Kosten an, das Planverfahren werde jedoch personell begleitet.

**Herr Wöhler** möchte wissen, ob der Eigentümer auf die Stadt zugekommen sei.

**Herr Stellmacher** erklärt, dass der Eigentümer des einen Grundstücks vor einiger Zeit auf die Stadt zugekommen sei und sich nach dessen Bebaubarkeit erkundigt habe. Man habe ihm erklärt, dass hierfür ein Bauleitplan aufzustellen sei.

**Herr Wöhler** erteilt dem Ortsbürgermeister von Eimsen, Herrn Kaczmarek, das Wort.

**Herr Kaczmarek** schildert kurz den Ablauf der Beratung in der Ortsratssitzung in der Vorwoche und äußert sich dahingehend, dass es wünschenswert gewesen wäre, wenn jemand von der Stadtverwaltung anwesend gewesen wäre, um die Inhalte der Satzung und das Verfahren zu erläutern. Der Ortsrat habe die Anlagen zur Vorlage erst kurzfristig erhalten. Man habe den Zweck des Beschlussvorschlags fehlinterpretiert, weshalb diese in der Sitzung für eine gewisse Unruhe gesorgt habe. Man freue sich über das neue Bauland und wolle der Planung keine Steine in den Weg legen.

**Herr Stellmacher** erklärt, dass der zu fassende Auslegungsbeschluss die Grundlage für die Bürgerbeteiligung sei. Durch die Auslegung erhalte jedermann die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme zum Plan und seinen Inhalten.

**Herr Wöhler** unterbricht die Sitzung um dem anwesenden Bürger die Möglichkeit zur Äußerung zu geben.

**Der Anwohner** erzählt, dass der Kanal und die Straße 1962 von einer Privatperson gebaut wurde. Die Straße „Am Mühlenberg“ sei steil und marode. Ursprünglich sollte sie im letzten Jahr gesplittet werden. Dies sei jedoch nicht erfolgt – seiner Meinung nach, weil die Straße dazu zu steil sei. Er äußert zudem seine Befürchtung, dass die Straße „Am Mühlenberg“ nach der Errichtung der neuen Gebäude ausgebaut werden solle und die Anlieger dann beitragspflichtig werden.

**Herr Wöhler** möchte wissen, ob die Straße seitens der Stadtverwaltung für einen Ausbau vorgesehen sei.

**Herr Stellmacher** antwortet, dass die Stadt nicht vorhabe die Straße auszubauen. Er weist darauf hin, dass die Grundstücke in ausreichendem Maße erschlossen sein müssten. Dies sei bei den Grundstücken im Planbereich der Fall. Es gebe keine Verpflichtung zu einer Erneuerung des Kanals oder Straßendecke.

Herr Stellmacher verweist auf die einmonatige Auslegung der Unterlagen, in welcher die Bürger ihre Anregungen und Bedenken schriftlich äußern können. Sämtliche privaten und öffentlichen Belange würden dann in die Abwägung eingestellt.

**Herr Wöhler** ergänzt, dass die Satzung durch die Auslegung noch keine beschlossene Sache sei.

**Der Anwohner** weist darauf hin, dass sich von dem Bunker gegenüber der Firma Balbach GmbH (Hauptstraße 11) regelmäßig Steinbrocken lösen und herunterfallen.

**Herr Wöhler** nimmt die öffentliche Sitzung wieder auf.

#### **Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:**

„Der Verwaltungsausschuss beschließt den Entwurf der Ergänzungssatzung (04)01 „Am Mühlenberg“ mit Begründung auf die Dauer eines Monats gem. § 3 Abs. 2 BauGB auszulegen.“

**- e i n s t i m m i g -**

#### **5. Mitteilungen der Verwaltung**

**Herr Stellmacher** teilt mit, dass am 05.06.2025 die nächste Ausschusssitzung angedacht sei und fragt, ob der Termin passe. In der Sitzung stelle sich dann unter anderem der Sanierungsträger vor und es gebe eine Zusammenfassung des Projekts.

Der Termin wird von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

#### **6. Anfragen**

-Keine-

Vorsitzender

Protokollführerin

Der Bürgermeister  
In Vertretung